Gin gewandter Martthelfer, welcher in und um Leipzig genau befannt und ben Bertauf in Spirituofen gegen feften Loon und etwas Provifion mit ju beforgen bat, wird mit etwas Caution gefucht.

Raberes B. # 10 poste restante.

Gefucht wird ein Burice

in ber Sabrit von Dorig Wadler.

Gefucht. Jungen Dabden wird bas Schneiber in brei, bas Dubmachen in einem Monat erlernt Burgftr. 10, 4 Er. vorn.

Ein Mabden tann bas Schneibern grunblich und billig lernen. Raberes große Bindmublenftrage Dr. 5 parterre lints.

Ginige geubte Weignaberinnen finden bauernbe Befchafs tigung. Bu erfragen Dreebner Strafe Dr. 49, 1 Treppe.

Einige genbte Mabterinnen finden bauernbe und lohnenbe Befcaffigung. Raberes fleine Bleifchergaffe Dr. 27, am Bar: fußberge, 3. Etage.

Mehrere geubte Mafdinennaberinnen fur feines Beiggeug werben nach auswarts ju engagiren gefucht. Raberes in ber Rabs mafdinenfabrit von C. Schubarth, Grengaffe Dr. 5.

Gefucht wird nach auswarts jum erften Upril für eine aus bret Perfonen bestebenbe Familie eine altere, erfahrene Rochin, bir auch etwas Sausarbeit übernimmt. Gute Beugniffe, Reinlichteit und Ordnungeliebe find Saupterforberniffe, mogegen auter Lohn und freundliche Behandlung jugefichert merben. Abreffe in ber Expedition biefes Blattes in Empfang ju nehmen.

wird ein Dadden fur Ruche und Sausarbeit, bas gleich ober in nachfter Beit eintreten fann. Mur folde wollen fich in der Directorial 2006.

nung auf ber Gas : Anftalt melben, Die burchaus gute Benguiffe befigen.

i. diesen, Rupler.

In ein auswärtiges Gafthaus wird fofort ober erften Darg ein tuchtiges, arbeitfames Dabden fur Ruche und bausliche Arbeit gefucht bei 24 Thir. Lohn.

Bu erfragen morgen Dienftag fruh von 10 bis 12 Uhr im Gaft: baus jum blauen Rof am Ronigeplas, Bimmer Dr. 8.

Befucht wird jum 1. Mary ein mit guten Beugniffen verfebenes, nicht ju junges Dabben fur bausliche Arbeit, welches auch mit Rinbern umgeben tann, Burgftrage Dr. 5 im Deublesmagagin

Befucht wird ein Dabchen fur Rinder und hausliche Arbeit Linnemanniche Grundftud Dr. 56 bei Dab. Leibenroth.

Gefuct

wird jum 1. Darg ein mit guten Beugniffen verfebenes, nicht gu junges Dabden fur bausliche Arbeit und Ruche. Bu melben mit Buch Querftrage Rr. 33, 2. Gtage.

Gefuct wird jum 1. Mar; ein ordentliches arbeitfames Dienftmabden Ricolatitrage Rr. 19, 3 Treppen.

Befucht mirb gum 1. Darg ein an Dronung und Reinlich: feit gewöhntes, gut empfohlenes Dabchen fur Ruche und hausliche Arbeit Place de repos, Sauptgebaube 4 Er. rechts.

3um 1. ober 15. Dary wird ein ordnungeliebenbes und mit guten Beugniffen verfebenes Dabden fur Ruche und hausliche Arbeit gefucht. Bu melben Bormittags Bleifcherplat Dr. 4, 2 Treppen.

Ein gut empfoblenes Dabden, welches fich jeber haublichen Arbeit untergiebt, wird gefucht Brubt 54/55, 1. Etage.

Befucht wird jum 1. Darg ein orbentliches, reinliches Dienstmadden fleine Bindmublengaffe Dr. 13 parterre.

Gefucht wird bis 15. Mary oder 1. April a. c. ein orbent iches Madden fur bausliche Arbeiten. Anmelbungen bei Bors legung bes Dienftbuches werben entgegen genommen baperifche Strafe Dr. 17, 1. Etage.

Befucht wird ein junges Dabchen jum 1. Darg fur baus de Arbeit und jum Raben Brubl 83, 4 Treppen.

Gefucht mirb jum 1. Dar; ein Dabchen fur Rinder und baustime Arbeit Ricolafftrage Dr. 8, 3 Treppen.

Wefucht wird jum 1. Dary ein traftiges Dienftmabden Dit Buch ju melben Dreebner Strafe Dr. 6 im Sofe lints 3 Treppen . S. Richter.

Befucht wird ein Dadden gur hauslichen Arbeit ationed and Maguel min Frankfurter Strafe Rr. 5, 2 Er.

Gefucht wird ein ordentliches Dienstmadden gur bauslichen Arbeit, bas aber auch etwas naben fann, Burgftr. 10 im Gem.

Molergalle Bir 4.

tiellak by made i man and Adams (d.

Ein fleifiges Dienftmabden wird gem 1. Darg gefucht neue Strafe Dr. 2, 2. Ctage.

Gefucht wird jum 1. Darg ein juverlaffiges Dabchen für Ruche und hausliche Arbeit Glodenftrage Dr. 6.

Stelle. Befuch.

Ein vielfeitig gebilbeter Dann, welcher jahrelang ein großeres Befchaft leitete und hinfichtlich feiner Brauchbarteit fo wie feiner gewiffenhaften Caffenführung vorzüglich empfohlen ift, fucht anberweit Stellung. Gen. Offerten sub N. O. übernimmt bie Expebition biefes Blattes.

Ein herrschaftl. Kutscher sucht z. 1. März od. später hier oder auswärts Dienst. Johannisgasse 6-8 links parterre.

ein

lid

rin

Di

Яü

2 2

Яũ

bei

Su

ftår

Spen

15.

ober

Mà

anfi

ober

mac

gute ein

freu

Bu

Fra

erfr

bitt

lag

ber

fleit

Pri aby fira

in

ca. eine übe

BI

Ein belobend empfohlener Diemer sucht als soleher od. als Hrankempfleger Stelle. Johannisg. 6+8 links, part.

Markthelfer, ansehnliche u. belobend empfohl, überweist kostenfrei J. Kusfel, Johannisg. 6-8 links part.

Gin Martthelfer, ber mehrere Jahre in Deftillation und Beinhandlung arbeitete, auch burch bie beften Attefte empfohlen wirb, fucht jum 1. April anbermeite Stellung.

Bezugliche Abreffen beliebe man unter H. A. # 4 in bet Er: pedition biefes Blattes niebergulegen.

Gin junger Mann, welcher 6 Jahr beim Militair fand, fucht einen Doften ale Sausmann, Martthelfer ober bgl., ift auch in ber Gartenarbeit erfahren. Mbr. beliebe man unter B. M. # 106 in ber Erpeb. b. Bl. niebergulegen.

Ein junger Menfch von 21 Jahren, militalefrei, feit 4 Jahren hier, im Befit guter Beugniffe, auch im Rechnen und Schreiben nicht gang unerfahren, fucht jum 15. Darg ober 1. April eine Stelle ale Laufburiche, Martthelfer ober bergl.

Geehrte Abreffen wolle man gef. unter K. I 1. in ber Erpes bition biefes Blattes nieberlegen

Befuch. Ein tuchtiger Erbarbeiter, welcher in Accord gu ben billigften Preifen gu Dienften fteht, wo fich bie Berren überzeugen tonnen. Gefällige Abreffen bittet man nieberzulegen Reicheftraffe Dr. 11 im Bierteller.

Gin Knabe, welcher Luft hat Buchbinber ju werben, fucht einen Lebrherrn und tann fofort antreten. Abreffen find unter W. T. in ber Expedition bes Tageblattes nieberzulegen.

Gine grundlich geubte Schneiberin fucht Befchaftigung, auch wird Stiderei : Arbeit gut gefertigt , fowie auch jum Stiden Reudnis, Leipziger Gaffe Dr. 67, 1 Treppe. vorgezeichnet

Gine geubte Platterin und eine geubte Musbefferin fuchen Bes fcaftigung außer bem Saufe. - Gefall. Offerten bittet man bei Dab. Borens, Sospitalftrage Dr. 28 niebergulegen.

Ein anftanbiges Dabden fucht eine Stelle ale Laben : ober Stubenmabchen bier ober auswarts. Das Rabere bei ber Derrs Schaft alte Burg Dr. 17 parterre

Gin folides Dadden fucht bis 1. Mary Stelle als Laben: ober Schenemamfell. Raberes Rupfergagden Rr. 4 im Sofe 2 Treppen bei Guble.

Befucht wird von einer anftandigen, anfpruchetofen, in ben mittleren Jahren flebenben Bitme, welche fowohl in ber Ruche als auch in ber Birthfchaft und allen weiblichen Arbeiten moblerfahren ift, unter beideibenen Unfpruchen ein Untertommen.

Bu erfragen Poftstrafe Dr. 8 linte 1 Treppe.

Ein anftanbiges Dabchen, im Raben und Platten geubt, fucht jum 1. April einen Dienft als Jungemagb.

Berthe Abreffen bittet man in ber Erpedition biefes Blattes unter R. S. # 2 niebergulegen.

Ein ordentliches Dabchen von außerhalb, welches ber Ruche allein porfteben tann und Sausarbeit übernimmt, facht gum 1. ober 15. Darg einen Dienft. Abreffen niebergulegen Petereftrage Rr. 16 im Sausftanbe.

Ein junges anftanbiges Dabden von auswarts, in allen weib: lichen Arbeiten erfahren, fucht bis 1. April Stelle, fei es bei einer einzelnen Dame ober ale Jungemagb.

Bu erfragen Bottchergafchen Rr. 3, 1 Treppe.

Befucht wird von einem anftanbigen Dabchen, welches fich auch gern und willig jeber hauslichen Arbeit untergieht, bis erften Darg ein Dienft. Bu erfragen Roche Sof im Spielmaarengefchatt.

Ein Dabden aus Thuringen, welches im Platten, Raben und andern weiblichen Arbeiten erfahren ift, fucht eine Stelle als Jungemagb bis 1. Darg ober April. Dan bittet bie merthen Abreffen niebergulegen beim Sausmann in ber Centralhalle.

Eine erfahrene Rodfrau fucht mabrent ber Deffe in einer Reftauration Beschäftigung. Burgftrage 6 eine balbe Treppe

Dierzu eine Beilage.